



Gebrauchsanweisung Gewerbliche Muldenmangel PRI 210 PRI 214 PRI 217

Lesen Sie **unbedingt** die Gebrauchsanweisung vor Aufstellung - Installation - Inbetriebnahme. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden.

de-DE

Inhalt

Sicherheitshinweise und Warnungen	5
Bestimmungsgemäße Verwendung	5
Technische und elektrische Sicherheit	5
Gerätebenutzung.....	6
Benutzung von Zubehör	6
Merkregeln für das Arbeiten an Muldenmangeln	7
Gerätebeschreibung	8
Touch-Display	9
Displaysymbole	11
Fingerschutzleiste	12
Erste Inbetriebnahme	14
Reinigen und Wachsen vor der ersten Inbetriebnahme	14
Gebrauch	15
Wäsche vorbereiten	15
Restfeuchte	15
Wäsche sortieren.....	15
Betriebsbereitschaft herstellen.....	15
Mangeln	16
Mangeltemperatur.....	16
Mangeltemperatur einstellen.....	16
Wert einer Temperaturwahltaste ändern	16
Mangelgeschwindigkeit	17
Mangelgeschwindigkeit einstellen	18
Wert einer Drehzahlwahltaste ändern.....	18
Wäsche eingeben	18
Annahme der gemangelten Wäsche.....	19
Mangeln pausieren	19
Standbymodus	19
Fußschaltleiste „FlexControl“	19
Mangeln beenden.....	20
Mangeln mit Kassiergerät	20
Installations- und Planungshinweise	22
Installationsvoraussetzungen	22
Lagerung	22
Betriebsbedingungen.....	22
Aufstellung.....	23
Ausrichten	24
Bodenbefestigung	24
Elektroanschluss.....	25
Abluftleitung.....	26
Rohrlängen.....	26
Maximal zulässige Gesamtrohrlänge.....	28
Nachkaufbares Zubehör	29
Unterbau APRI 316	29
Kassiersystem.....	29
Wäschekasten für PRI 210	30
Flexible Wäscheführung (nachkaufbares Zubehör für PRI 217)	30
Hinweise	31
Wechseln der Temperatureinheit.....	31
Favoriteneinstellung speichern und aufrufen	31

Leerlauf vermeiden.....	31
Mangelvorgang nach einem Spannungsausfall fortsetzen.....	31
Spitzenlast-/Energiemanagement	31
Fehlermeldungen.....	32
Reinigung und Pflege	33
Muldenpflege	33
Reinigungsprogramm starten	33
Reinigungstuch verwenden.....	34
Wachsprogramm starten.....	35
Bewicklungshinweise	36
Mangeltuch abnehmen (nur bei Stahlwollenbewicklung)	36
Mangeltuch aufziehen (nur bei Stahlwollenbewicklung).....	37
Miele Kundendienst.....	38

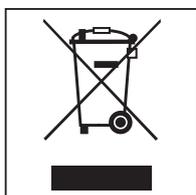
Entsorgung der Transportverpackung

Die Verpackung schützt das Gerät vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar.

Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Ihr Fachhändler nimmt die Verpackung zurück.

Entsorgung des Altgerätes

Elektro- und Elektronikgeräte enthalten vielfach wertvolle Materialien. Sie enthalten auch bestimmte Stoffe, Gemische und Bauteile, die für ihre Funktion und Sicherheit notwendig waren. Im Hausmüll sowie bei nicht sachgemäßer Behandlung können sie der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Geben Sie Ihr Altgerät deshalb auf keinen Fall in den Hausmüll.



Nutzen Sie stattdessen die offiziellen, eingerichteten Sammel- und Rücknahmestellen zur Abgabe und Verwertung der Elektro- und Elektronikgeräte bei Kommune, Händler oder Miele. Für das Löschen etwaiger personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät sind Sie gesetzmäßig eigenverantwortlich. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Altgerät bis zum Abtransport kindersicher aufbewahrt wird.

Lesen Sie die Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, bevor Sie die Muldenmangel in Betrieb nehmen. Die Gebrauchsanweisung enthält wichtige Hinweise für den Einbau, die Sicherheit, den Gebrauch und die Wartung.

Durch das Lesen der Gebrauchsanweisung schützen Sie sich und vermeiden Schäden an der Muldenmangel.

Werden weitere Personen in die Handhabung der Muldenmangel eingewiesen, so sind ihnen diese Sicherheitshinweise zugänglich zu machen und/oder vorzutragen.

Miele kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die infolge von Nichtbeachtung dieser Hinweise verursacht werden.

Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung auf und geben Sie diese an einen eventuellen Nachbesitzer weiter.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Muldenmangel ist entsprechend der Gebrauchsanweisung zu betreiben, regelmäßig zu warten und auf Funktionstüchtigkeit zu prüfen.

- ▶ Diese Muldenmangel darf ausschließlich für das Glätten von sauberen, mit Wasser gewaschenen Textilien verwendet werden, die für den Mangelvorgang geeignet und mit einem entsprechenden Pflegesymbol auf dem Etikett versehen sind.
- ▶ Es handelt sich bei dieser Muldenmangel um ein Gerät für den gewerblichen Bereich. Die Muldenmangel ist nicht für die Verwendung im Haushalt bestimmt. Wenn die Muldenmangel in einem öffentlich zugänglichen Bereich betrieben wird, muss der Betreiber durch geeignete Maßnahmen gewährleisten, dass für den Benutzer durch mögliche Restrisiken keine Gefährdungssituation entsteht.
- ▶ Die Muldenmangel ist nicht für den Gebrauch im Außenbereich vorgesehen.

Technische und elektrische Sicherheit

- ▶ Die Muldenmangel darf nicht gemeinsam mit Reinigungsmaschinen, die mit PER- oder FCKW-haltigen Lösungsmitteln arbeiten, in einem Raum betrieben werden.
- ▶ Die Muldenmangel darf nur in trockenen Räumen betrieben werden.
- ▶ Benutzen Sie die Muldenmangel nur, wenn alle abnehmbaren Außenverkleidungsteile montiert sind und somit kein Zugriff zu stromführenden, sich drehenden oder erhitzten Maschinenteilen besteht.
- ▶ Beschädigen, entfernen oder umgehen Sie nicht die Sicherheitseinrichtungen und Bedienelemente der Muldenmangel.
- ▶ Nehmen Sie keine Veränderung an der Muldenmangel vor, die nicht ausdrücklich von Miele zugelassen sind.
- ▶ Falls bei der Muldenmangel Bedienelemente oder Leitungsisolierungen beschädigt sind, darf sie vor einer Reparatur nicht mehr betrieben werden.
- ▶ Reparaturen dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.
- ▶ Defekte Bauteile dürfen nur gegen Miele Original-Ersatzteile ausgetauscht werden. Nur bei diesen Original-Ersatzteilen gewährleistet Miele, dass sie im vollen Umfang die Sicherheitsanforderungen erfüllen, die Miele an die Muldenmangeln stellt.
- ▶ Die elektrische Sicherheit dieser Muldenmangel ist nur dann gewährleistet, wenn es an ein vorschriftsmäßig installiertes Erdungssystem angeschlossen wird. Es ist sehr wichtig, dass diese grundlegende Sicherheitsvoraussetzung geprüft und im Zweifelsfall die Hausinstallation durch einen Fachmann überprüft wird. Miele kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch eine fehlende oder unterbrochene Erdleitung verursacht werden.

Sicherheitshinweise und Warnungen

- ▶ Die Muldenmangel ist nur dann elektrisch vom Netz getrennt, wenn der Hauptschalter oder die Sicherung (bauseitig) ausgeschaltet ist.
- ▶ Während des Mangelvorgangs kann es, in Abhängigkeit von Textilart und Restfeuchte, vereinzelt zu elektrostatischer Aufladung an der Muldenmangel kommen.

Gerätebenutzung

- ▶ Die Muldenmangel darf nicht unbeaufsichtigt betrieben werden.
- ▶ Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, die Muldenmangel sicher zu bedienen, dürfen die Muldenmangel nur benutzen, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs der Muldenmangel unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- ▶ Beaufsichtigen Sie Kinder, die sich in der Nähe der Muldenmangel aufhalten. Lassen Sie Kinder niemals mit der Muldenmangel spielen!
- ▶ Im aufgeheizten Zustand und bei angefahrener Mulde besteht Verbrennungsgefahr, wenn Sie die Muldenkante an der Wäscheauslaufseite berühren.
- ▶ Stellen Sie keine höhere Mangeltemperatur ein, als auf dem Pflegeetikett der zu mangelnden Wäsche angegeben ist. Bei zu hoch eingestellter Mangeltemperatur könnte sich die Wäsche entzünden.
- ▶ Fassen Sie beim Mangeln doppellagiger Wäsche nicht zwischen die Lagen, um die Wäsche zu spannen. Es besteht die Gefahr, dass Sie ihre Hände nicht mehr rechtzeitig vor der heißen Mulde zur Seite ziehen können. Dieses gilt auch für das Hineingreifen in Taschen, deren offene Seiten zur heißen Mulde hin liegen.
- ▶ Die flexible Wäscheführung für die rückwärtige Wäscheentnahme (Option) darf nur von vorne umgelegt werden.
- ▶ Mangeln Sie bei Muldenmangeln mit Gurteingabe keine Wäschestücke mit Fransen, dünnen Bändern oder Fäden. Es besteht die Gefahr, dass diese Textilien eine Fehlfunktion der Gurteingabe auslösen.
- ▶ Fassen Sie während des Mangelbetriebs nicht in die Bereiche zwischen Seitenständer und Walze. Es besteht Quetschgefahr durch die rotierende Walze.
- ▶ Sorgen Sie für eine ausreichende Beleuchtung beim Betrieb der Muldenmangel.
- ▶ Wenn die Muldenmangel nicht verwendet wird, muss die Muldenmangel ausgeschaltet werden.
- ▶ Halten Sie den Arbeitsbereich der Muldenmangel frei von herumliegenden Gegenständen.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass ein Feuerlöscher in unmittelbarer Nähe vorhanden und jederzeit einsatzbereit ist. Bei zu hoch eingestellter Mangeltemperatur und beim Mangeln von nicht geeignetem oder nicht in Wasser gereinigtem Mangelgut besteht Brandgefahr!
- ▶ Der Einbau und die Montage dieser Muldenmangel an nichtstationären Aufstellungsorten (z. B. auf Schiffen) dürfen nur von Fachbetrieben/Fachleuten durchgeführt werden, wenn die Voraussetzungen für den sicherheitsgerechten Gebrauch der Muldenmangel sichergestellt werden.
- ▶ Die länderspezifischen Sicherheitsvorschriften, Normen und Sicherheitsbestimmungen müssen berücksichtigt werden.

Benutzung von Zubehör

- ▶ Zubehörteile dürfen nur dann eingebaut werden, wenn sie ausdrücklich von Miele freigegeben sind. Werden andere Teile an- oder eingebaut, gehen Ansprüche aus Garantie, Gewährleistung und/oder Produkthaftung verloren.

Sicherheitshinweise und Warnungen

- ▶ Für den Münzkassierbetrieb muss die Muldenmangel unbedingt über die Standfüße am Boden befestigt werden, um sie gegen ein Umkippen zu sichern.

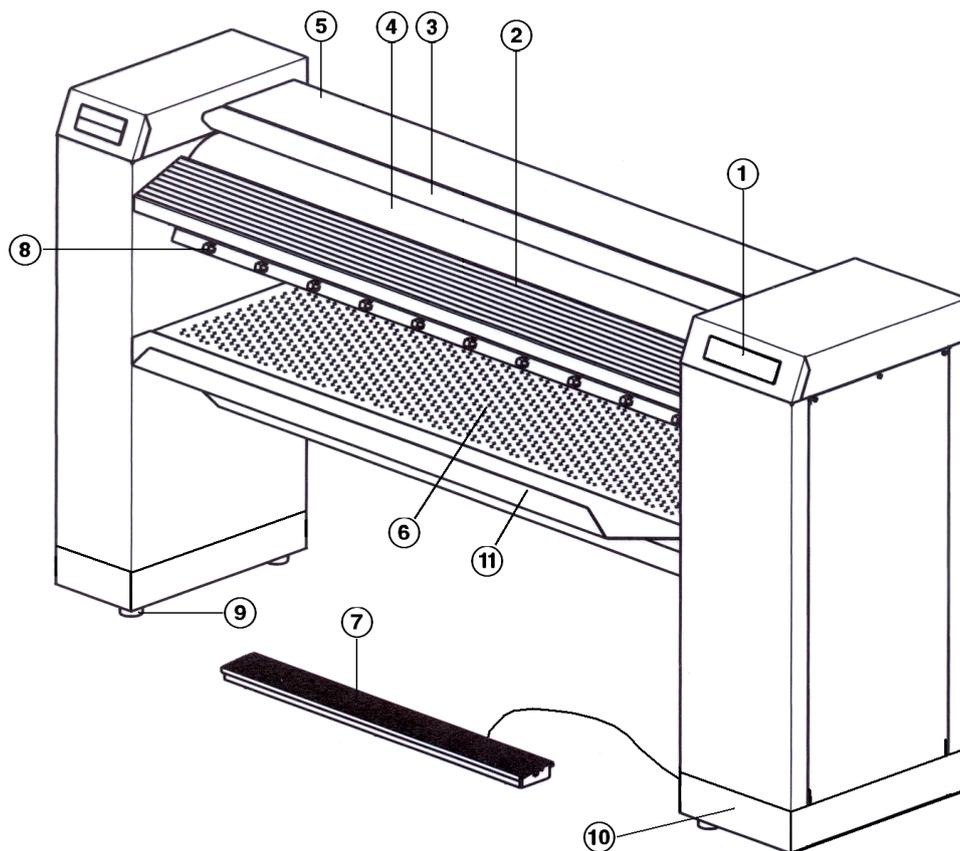
Merkmale für das Arbeiten an Muldenmangel

- ▶ Beschäftigen Sie am Wäscheeingabetisch nur zuverlässige, über 16 Jahre alte Personen, die mit der Bedienung der Muldenmangel völlig vertraut sind.
- ▶ Tragen Sie beim Arbeiten an der Muldenmangel stets eng anliegende Kleidung. Lockere Kleidungsstücke (z. B. lose Ärmel, Schürzenbänder, Krawatten und Halstücher) könnten von der Walze der Muldenmangel erfasst werden.
- ▶ Legen Sie vor der Arbeit an der Muldenmangel Fingerringe und Armbänder ab.
- ▶ Glätten Sie Falten immer möglichst weit vor der Einzugsstelle auf dem Eingabetisch. Führen Sie Kopfkissen und Bettbezüge mit dem offenen Teil in die Muldenmangel ein. Halten Sie Ecken nicht von innen und fassen Sie nicht in die Träger von Hemden und Schürzen.
- ▶ Überprüfen Sie täglich die Funktion der Schutzeinrichtungen. Nur bei ordnungsgemäß funktionierenden Schutzeinrichtungen kann die Muldenmangel in Betrieb gesetzt werden. Auf diese Weise wird gewährleistet, dass schwere Verletzungen, Quetschungen oder Verbrennungen vermieden werden können.
- ▶ Stellen Sie vor dem Umschalten auf Rückwärtslauf der Walze sicher, dass niemand gefährdet ist.

Werden weitere Personen in die Handhabung der Muldenmangel eingewiesen, so sind ihnen diese Sicherheitshinweise zugänglich zu machen und/oder vorzutragen.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung auf und geben Sie sie an einen eventuellen Nachbesitzer weiter.

Gerätebeschreibung



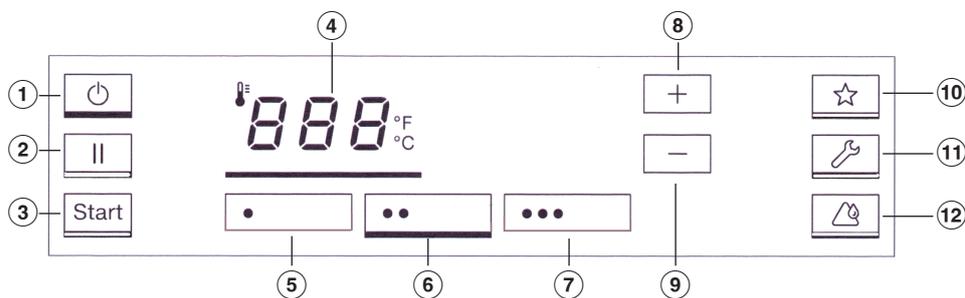
- ① Bedienfeld (Touch-Display)
- ② Wäscheeingabetisch
- ③ Fingerschutzleiste
- ④ Walze
- ⑤ Mulde mit Abdeckung
- ⑥ Wäscheausgabetisch

- ⑦ Fußschaltleiste „FlexControl“
- ⑧ Wäscheabstreifer
- ⑨ Höhenverstellbare Schraubfüße
- ⑩ Sockel (Optional)
- ⑪ Wäschekasten

Option	PRI 210	PRI 214	PRI 217
Wäscheablegestange		X	
Flexible Wäscheführung			X
Lamellenbewicklung			X
Sockel	X	X	X

Touch-Display

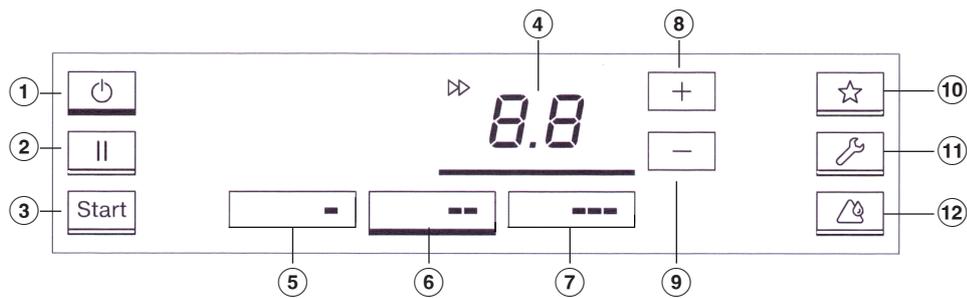
Die Tasten können auf dem Touch-Display durch einen leichten Fingerdruck angewählt werden. Die aktuell angewählte Taste wird mit einem Balken unterlegt.



Displayanzeige im Auswahlmodus für die Mangeltemperatur

- | | |
|---|---|
| ① Taste | ⑧ Taste + |
| Schaltet die Mangel ein bzw. aus. | Erhöht die Mangeltemperatur. |
| ② Taste | ⑨ Taste - |
| Pausiert den Mangelbetrieb. | Verringert die Mangeltemperatur. |
| ③ Taste Start | ⑩ Taste |
| Startet den Mangelvorgang, wenn die eingestellte Mangeltemperatur erreicht ist. Die Taste blinkt, wenn der Mangelvorgang gestartet werden kann. | Favoritenprogramm |
| ④ Taste 888 | ⑪ Taste * |
| Auswahlmodus für die Mangeltemperatur. | Wartungsposition zur Durchführung von Wartungsarbeiten. Zur Aktivierung bzw. Deaktivierung muss die Taste mindestens 3 Sekunden lang gedrückt werden. |
| ⑤ Temperaturwahltaste • | * je nach Maschinentyp ein- oder ausgeblendet |
| Für Textilien aus Perlon/Kunstseide. | ⑫ Taste |
| ⑥ Temperaturwahltaste •• | Modus zum Reinigen und Wachsen der Mulde. Zur Aktivierung bzw. Deaktivierung muss die Taste mindestens 3 Sekunden lang gedrückt werden. |
| Für Textilien aus Seide/Wolle. | |
| ⑦ Temperaturwahltaste ••• | |
| Für Textilien aus Baumwolle/Leinen. | |

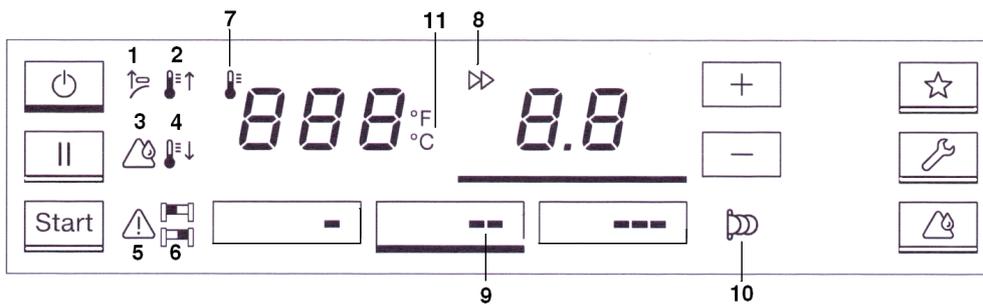
Gerätebeschreibung



Displayanzeige im Auswahlmodus für die Walzendrehzahl

- ① Taste Schaltet die Mangel ein bzw. aus.
- ② Taste Pausiert den Mangelvorgang.
- ③ Taste Start Startet den Mangelvorgang, wenn die eingestellte Mangeltemperatur erreicht ist. Die Taste blinkt, wenn der Mangelvorgang gestartet werden kann.
- ④ Taste Schaltet in den Auswahlmodus für die Walzendrehzahl
- ⑤ Drehzahlwahl-Symbol - Niedriger Drehzahlbereich
- ⑥ Drehzahlwahl-Symbol -- Mittlerer Drehzahlbereich
- ⑦ Drehzahlwahl-Symbol --- Hoher Drehzahlbereich
- ⑧ Taste + Erhöht die Walzendrehzahl
- ⑨ Taste - Verringert die Walzendrehzahl
- ⑩ Taste Favoritenprogramm
- ⑪ Taste * Wartungsposition zur Durchführung von Wartungsarbeiten. Zur Aktivierung bzw. Deaktivierung muss die Taste mindestens 3 Sekunden lang gedrückt werden.
* je nach Maschinentyp ein- oder ausgeblendet
- ⑫ Taste Modus zum Reinigen und Wachsen der Mulde. Zur Aktivierung bzw. Deaktivierung muss die Taste mindestens 3 Sekunden lang gedrückt werden.

Displaysymbole



- | | |
|--|--|
| <p>1 Fingerschutzleiste betätigen</p> <p>2 Die aktuelle Muldentemperatur ist niedriger als die gewählte Soll-Temperatur. Die Muldentemperatur wird erhöht.</p> <p>3 Serviceanzeige Reinigen und Wachsen (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“)</p> <p>4 Die aktuelle Muldentemperatur ist höher als die gewählte Soll-Temperatur. Die Muldentemperatur wird gesenkt.</p> <p>5 Fehler vorhanden</p> <p>6 Dauerhaft einseitige Wäscheingabe auf linker () oder rechter () Mangelseite (siehe Kapitel „Wäsche eingeben“).</p> | <p>7 Vorauswahl und Anzeige der Temperatur in °C/°F</p> <p>8 Vorauswahl und Anzeige der Walzendrehzahl</p> <p>9 Walzendrehzahlbereich</p> <p>10 Kassiergerätbetrieb (siehe Kapitel „Mangeln mit Kassiergerät“)</p> <p>11 Anzeige der Mangeltemperatur in °C oder °F. Kann vom Miele Kundendienst geändert werden.</p> |
|--|--|

Gerätebeschreibung

Fingerschutzleiste

Die Fingerschutzleiste ist eine Sicherheitseinrichtung, die arbeitstäglich vor Inbetriebnahme auf ihre Wirksamkeit überprüft werden muss.

⚠ Verletzungsgefahr durch fehlende Fingerschutzfunktion.

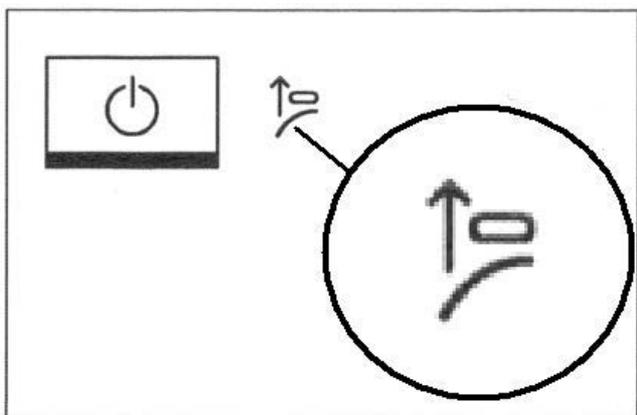
Eine nicht funktionierende Fingerschutzfunktion kann zu schweren Körperverletzungen führen.

Nehmen Sie die Muldenmangel sofort außer Betrieb.

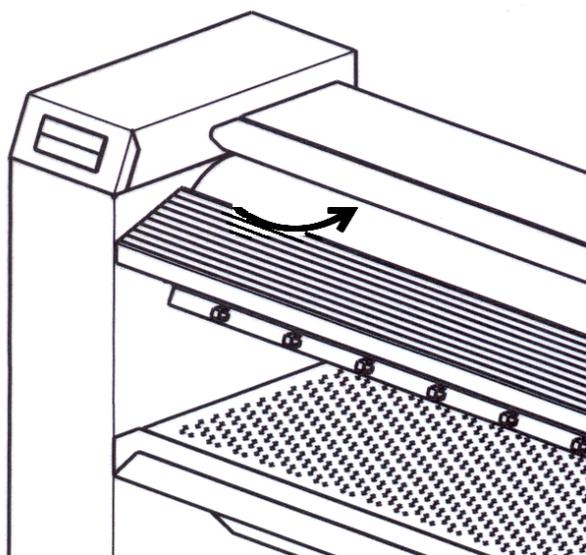
Benachrichtigen Sie umgehend den Miele Kundendienst.

Stellen Sie sicher, dass die Muldenmangel nicht durch andere Personen in Betrieb genommen wird und machen Sie auf die mögliche Gefahr aufmerksam.

Die Mangel wechselt erst in den normalen Betriebsmodus, wenn die Fingerschutzleiste nach dem Einschalten leicht nach oben gezogen wurde. Anderenfalls schaltet sich die Mangel nach einer kurzen Verweildauer wieder aus.



Ziehen Sie beim Blinken des Anzeigesymbols  die Fingerschutzleiste leicht nach oben.



Geraten die Fingerspitzen zwischen Walze und Fingerschutzleiste, wird die Mangel sofort gestoppt und die Mulde abgefahren. Dabei leuchtet das Anzeigesymbol  dauerhaft. Durch Drücken der Taste start kann die Mangel wieder eingeschaltet werden.

Nutzen Sie die Fingerschutzleiste während des Mangelbetriebs nicht absichtlich, um den Mangelvorgang zu unterbrechen.
Unterbrechen Sie den Mangelvorgang immer durch Drücken der Taste II.

Erste Inbetriebnahme

Reinigen und Wachsen vor der ersten Inbetriebnahme

Vor der ersten Inbetriebnahme muss die Mulde gereinigt und gewachst werden (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“, Abschnitt „Mulde reinigen“ und Abschnitt „Mulde wachsen“).

- Reinigen Sie die Mulde, indem Sie das Reinigungstuch mehrmals versetzt über die gesamte Walzenbreite durch die Mangel laufen lassen.
- Wachsen Sie anschließend die gereinigte Mulde mit dem Wachstuch und geeignetem Mangelwachs. Verwenden Sie das Mangelwachs sparsam, damit das Mangeltuch nicht zu glatt wird.

Wäsche vorbereiten

Restfeuchte

Für ein gutes Finish und optimale Mangleleistung sollte die zu mangelnde Wäsche, je nach Mangeltyp, folgende Restfeuchte haben:

PRI 214/217: 15-25 % Restfeuchte

PRI 210: 15 % Restfeuchte

Die ideale Restfeuchte ist abhängig von der Textilbeschaffenheit.

Wäsche sortieren

Sortieren Sie die Wäsche vor Mangelbeginn nach Art und Gewebe. Beachten Sie dabei das Pflegeetikett der Wäsche. Wir empfehlen, die Wäsche in folgender Reihenfolge zu sortieren:

Faserart	Symbol	Temperatur
Perlon, Nylon usw.	●	100—110 °C
<i>danach</i>		
Wolle, Seide	●●	111—150 °C
<i>und anschließend</i>		
Baumwolle, Leinen	●●●	151—185 °C

Wäsche mit mehr als 50 % Kunstfaseranteil (z. B. Dralon) darf nicht gemangelt werden.

Der Kunststoff schmilzt bei der hohen Mangeltemperatur.

Wäsche mit weniger Kunstfaseranteil kann bei niedriger Temperatur (●-Bereich) gemangelt werden.

Gestärkte Wäsche sollte immer zuletzt gemangelt werden.

Anderenfalls können verbleibende Stärkereste auf der Mulde das Mangeln der anderen Wäscheteile beeinträchtigen.

Betriebsbereitschaft herstellen

- Schalten Sie den bauseitigen Hauptschalter für die Stromversorgung ein.
- Drücken Sie die Taste , um die Mangel einzuschalten. Das rote Anzeigesymbol  blinkt.
- Drücken Sie jetzt leicht an die untere Seite der Fingerschutzleiste. Die Mangel wechselt nun in den normalen Betriebsmodus.

Die Betriebsbereitschaft der Mangel wird nur dann hergestellt, wenn die Fingerschutzleiste ordnungsgemäß berührt wurde. Anderenfalls schaltet sich die Mangel nach einer kurzen Verweildauer wieder aus.

Das rote Anzeigesymbol  erscheint und die Mulde heizt auf.

 **Verbrennungsgefahr durch heiße Muldenkante.**

Im aufgeheizten Zustand besteht Verbrennungsgefahr an der Muldenkante. Die Verbrennungsgefahr ist durch Warnaufkleber auf der Muldenverkleidung gekennzeichnet.

Vermeiden Sie das Berühren der Muldenkante.

- Warten Sie, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.

Gebrauch

Die Taste start beginnt zu blinken, sobald die Mindesttemperatur erreicht ist.

Die Muldenmangel ist mangelbereit, wenn die eingestellte Temperatur erreicht wurde und das Anzeigesymbol  nicht mehr leuchtet.

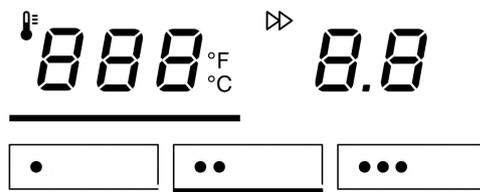
- Drücken Sie nun die blinkende Taste start, um die Mangel in Betrieb zu nehmen.

Die Mangel ist nun betriebsbereit.

Mangeln

Mangeltemperatur Die Mangeltemperatur wird entsprechend der zu mangelnden Textilart gewählt.

Textilart	Symbol	Temperatur	Voreingestellter Wert
Perlon/Kunstseide	•	100—110 °C	110 °C
Seide/Wolle	••	111—150 °C	125 °C
Baumwolle/Leinen	•••	151—185 °C	180 °C



Temperaturwahltasten

Die Muldentemperatur kann entweder über die Temperaturwahltasten (•/••/•••) oder über die Tasten + und – eingestellt werden.

Wenn von einer höheren Mangeltemperatur auf eine niedrigere Temperatur eingestellt wird, muss die Mulde zunächst abkühlen. In diesem Fall wird die Heizung der Mangel ausgeschaltet. Dabei signalisiert das rote Anzeigesymbol , dass die aktuelle Muldentemperatur noch zu hoch ist. Sobald das Anzeigesymbol  erlischt, ist die angewählte Temperatur erreicht.

Mangeltemperatur einstellen ■ Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste  888, um in den Auswahlmodus für die Mangeltemperatur zu gelangen.

Die Taste  888 wird mit einem Balken unterlegt.

- Drücken Sie nun eine der drei Temperaturwahltasten.

(z. B. Temperaturwahltaste ••)

Die angewählte Temperaturwahltaste wird mit einem Balken unterlegt und die Mulde auf die entsprechende Temperatur aufgeheizt bzw. abgekühlt.

Wert einer Temperaturwahltaste ändern ■ Drücken Sie die Temperaturwahltaste, deren Temperaturwert geändert werden soll.

Die gedrückte Temperaturwahltaste wird mit einem Balken unterlegt und ihr aktueller Temperaturwert angezeigt.

- Drücken Sie die Taste + oder – bis der Temperaturwert erreicht ist, den Sie auf der Temperaturwahltaste speichern möchten.

- Halten Sie anschließend die mit dem Balken unterlegte Temperaturwahl-taste gedrückt, bis diese einmal blinkt.

Der neue Temperaturwert ist jetzt auf der Temperaturwahl-taste ge-speichert.

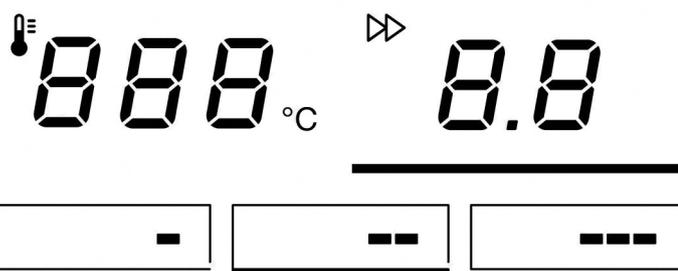
Mangelgeschwin-digkeit

PRI 210/214:

Symbol	Drehzahlbereich	m /min
-	niedriger Drehzahlbereich	1,5–2,2
--	mittlerer Drehzahlbereich	2,3–3,2
---	hoher Drehzahlbereich	3,3–4,0

PRI 217:

Symbol	Drehzahlbereich	m /min
-	niedriger Drehzahlbereich	1,5–2,4
--	mittlerer Drehzahlbereich	2,5–3,4
---	hoher Drehzahlbereich	3,5–4,5



Drehzahlwahl-tasten

Die Walzendrehzahl kann entweder über die Drehzahlwahl-tasten (-/-/--/---) oder über die Tasten + und – eingestellt werden.

Gebrauch

Mangelgeschwindigkeit einstellen

- Drücken Sie die Taste **B.B.**, um in den Auswahlmodus für die Walzendrehzahl zu gelangen.

Die Taste wird mit einem Balken unterlegt.

- Drücken Sie nun eine der drei Drehzahlwahltasten.

(z. B. Taste **--**)

Die angewählte Drehzahlwahltaste wird mit einem Balken unterlegt und die Mangelgeschwindigkeit dem Tastenwert entsprechend übernommen.

Wert einer Drehzahlwahltaste ändern

- Drücken Sie die Drehzahlwahltaste, deren Drehzahlwert geändert werden soll.

Die angewählte Drehzahlwahltaste wird mit einem Balken unterlegt und ihr aktueller Drehzahlwert angezeigt.

- Drücken Sie Taste **+** oder **-** bis die Walzendrehzahl erreicht ist, die Sie auf der Drehzahlwahltaste speichern möchten.

- Halten Sie die Drehzahlwahltaste gedrückt, bis diese einmal blinkt.

Die neue Walzendrehzahl ist jetzt auf der Taste gespeichert.

Wäsche eingeben

⚠ Beschädigungsgefahr durch falsche Wäscheeingabe.

Wenn Wäscheteile mit Knöpfen falsch in die Mangel eingegeben werden, besteht die Gefahr, dass die Knöpfe beim Einlauf in die Mulde zerstört oder abgerissen werden.

Geben Sie Wäscheteile mit Knöpfen so in die Mangel ein, dass die Knöpfe zur Walze hin zeigen und sich beim Mangeln in das Mangel Tuch der Walze eindrücken können.

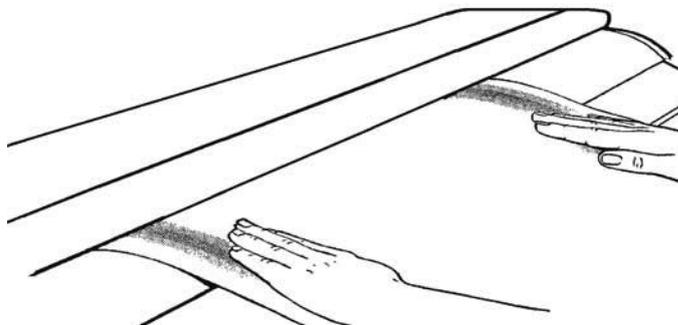
Legen Sie zum Schutz der Mulde über Reißverschlüsse, Metallknöpfe und Metallhaken vor dem Mangeln ein Tuch.

Mangeln Sie keine Metall- und Kunststoffschnallen jeglicher Art sowie sehr hohe Knöpfe (z. B. Kugelknöpfe).

- Drücken Sie die Taste **start**, um den Mangelvorgang zu starten.

Die Mulde fährt an und die Walze beginnt sich zu drehen.

- Legen Sie das Wäschestück parallel zur Walze auf den Wäscheeingabetisch.



- Streichen Sie das Wäschestück glatt.
- Lassen Sie das Wäschestück gleichmäßig in die Mangel einlaufen.

Lassen Sie kleine Wäscheteile nicht nur an einer Seite in die Mangel einlaufen.

Bei einseitiger Wäscheeingabe wird die Wärme nur einseitig abgenommen und die Walzenbewicklung einseitig beansprucht. Dauerhaft einseitige Wäscheeingabe wird durch einen Signalton und das rote Anzeigesymbol  oder  signalisiert.

Nutzen Sie möglichst die gesamte Walzenbreite aus und verteilen Sie kleine Wäscheteile gleichmäßig auf dem Wäscheeingabetisch.

Annahme der gemangelten Wäsche

Durch die Abstreiffedern an der Wäscheabstreifleiste wird die gemangelte Wäsche von der Walze getrennt. Anschließend kann die Wäsche angenommen werden.

 **Verbrennungsgefahr durch heiße Muldenauslaufkante.**

Während des Mangelbetriebs wird die Mulde sehr heiß. Gemangelte Wäsche kann sehr warm sein, wenn sie aus der Mulde kommt.

Nehmen Sie gemangelte Wäsche stets vorsichtig an.

Berühren Sie nicht die Muldenauslaufkante.

Wenn sich eine Abstreiffeder aus ihrer Position löst, muss die Mangel ausgeschaltet werden. Anschließend muss die Abstreiffeder wieder von Hand in die ursprüngliche Position der Wäscheabstreifleiste gebracht werden.

 **Brandgefahr durch selbstentzündende Wäsche.**

Heiße Wäsche kann durch Selbstentzündung zu einem Brand führen.

Lassen Sie gemangelte Wäsche vor dem Verpacken oder Stapeln unbedingt ausreichend abkühlen.

Mangeln pausieren

- Drücken Sie die Taste , um den Mangelvorgang zu unterbrechen und in den Pausenmodus zu wechseln.

Im Pausenmodus stoppt die Walze und die Mulde fährt ab. Die Heizung der Mangel bleibt zunächst eingeschaltet. Die Mangel bleibt im Pausenmodus betriebsbereit.

- Drücken Sie die Taste , um den Mangelvorgang wieder fortzusetzen.

Standbymodus

Nach einer einstellbaren Dauer der Nichtbenutzung kann die Mangel in den Standbymodus wechseln. Im Standbymodus bleibt die Walze stehen und die Mulde fährt ab. Die Mangelheizung wird dabei ebenfalls ausgeschaltet.

Durch Drücken der Taste  kann die Mangel wieder eingeschaltet werden.

Der Standbymodus ist werkseitig deaktiviert. Durch den Miele Kundendienst kann der Standbymodus in der Serviceebene aktiviert werden. Der Zeitpunkt, wann die Mangel in den Standbymodus wechselt, ist einstellbar auf einen Wert von 1 bis 30 Minuten der Nichtbenutzung.

Fußschaltleiste „FlexControl“

Durch Betätigung der individuell platzierbaren Fußschaltleiste stoppt die Walze. Dadurch lassen sich Eingabefehler einfach vermeiden.

Gebrauch

Walze stoppen

- Betätigen Sie während des Mangelvorgangs die Fußschaltleiste mit Ihrem Fuß.

Die Walze stoppt. Die Mulde bleibt angefahren.

- Nehmen Sie den Fuß wieder von der Fußschaltleiste, um mit dem Mangelvorgang fortzufahren.

Die Walze beginnt sich automatisch wieder zu drehen. Der Mangelvorgang wird fortgesetzt.

Alternativ kann die Fußschaltleiste durch den Kundendienst so eingestellt werden, dass beim Betätigen der Fußschaltleiste die Mulde aus der Pausenfunktion heraus anfährt und die Walze zu drehen beginnt (Haushaltsschaltung).

Mangeln beenden

- Lassen Sie die Walze nach dem Mangeln noch ca. 10 Minuten bei minimaler Heiztemperatur ohne Wäscheeingabe laufen, um die Bewicklung vollständig trocknen zu lassen.

- Schalten Sie die Muldenmangel durch Drücken der Taste  aus.

Die Mulde fährt ab und das Gebläse läuft bis zu 10 Minuten nach, um die Mangel abzukühlen. Dabei blinkt die Taste .

- Schalten Sie den bauseitigen Hauptschalter aus.

Mangeln mit Kassiergerät

- Drücken Sie die Taste , um die Mangel einzuschalten.

Das Anzeigesymbol  blinkt.

- Geben Sie nun die Münze oder Wertmarke in das Kassiergerät ein.

Das Anzeigesymbol  erlischt.

- Wählen Sie die für die Textilart geeignete Mangeltemperatur.

- Wählen Sie anschließend die gewünschte Walzendrehzahl.

Nach Erlöschen der Anzeigeleuchte ↑ ist die eingestellte Solltemperatur erreicht und die Mangel mangelbereit. Dies wird durch einen akustischen Signalton signalisiert.

Mit dem Signalton wird der Zeitablauf der gekauften Mangelzeit gestartet.

- Drücken Sie die Taste **start**, um den Mangelvorgang zu starten.

Falls die Mangel vor Erreichen der Solltemperatur gestartet wird, erfolgt der Zeitablauf nach Drücken der Taste **start**.

Die Mulde fährt an und die Walze beginnt sich zu drehen.

Nach Ablauf der gekauften Mangelzeit beginnt eine Nachlaufzeit, deren Beginn durch ein akustisches Signal gemeldet wird. Werkseitig voreingestellt ist eine Nachlaufzeit von 1 Minute.

- Sie können das eingelegte Wäschestück nun noch zu Ende mangeln.

Wird der Mangelvorgang während der Nachlaufzeit pausiert, muss Mangelzeit nachgekauft werden, um die Mangel wieder zu starten. Die Dauer der Nachlaufzeit kann vom Miele Kundendienst auf einen Wert zwischen 0-5 Minuten geändert werden.

Nach Ablauf der Nachlaufzeit fährt die Mulde ab und die Walze bleibt stehen.

Die Anzeige  blinkt. Es kann jederzeit Mangelzeit nachgekauft werden.

Installationsvoraussetzungen

Die Muldenmangel darf nur durch den Miele Kundendienst oder durch geschultes Personal eines autorisierten Fachhändlers aufgestellt werden.

- ▶ Die Installation der Muldenmangel muss nach geltenden Regeln und Normen erfolgen. Darüber hinaus müssen die Vorschriften des örtlichen Energieversorgers beachtet werden.
- ▶ Betreiben Sie die Muldenmangel immer nur in ausreichend belüfteten und nicht frostgefährdeten Räumen.

Lagerung

Folgende Randbedingungen sind für den Transport und die Lagerung der Muldenmangel einzuhalten:

- Umgebungstemperatur: -25 °C bis +55 °C
- Luftfeuchtigkeit: 5 % bis 75 %, nicht kondensierend
- Maximale Einlagerungsdauer: 2 Jahre

Betriebsbedingungen

Allgemein gelten die Betriebsbedingungen der DIN 60204 und EN 60204-1.

- Umgebungstemperatur: +5 °C bis +40 °C
- Luftfeuchtigkeit: 10 % bis 85 %
- Bei ++21 °C Umgebungstemperatur ist die maximal zulässige relative Luftfeuchte 70 %.

⚠ Die Muldenmangel darf nicht gemeinsam mit Reinigungsmaschinen, die mit PER- oder FCKW-haltigen Lösungsmitteln arbeiten, in einem Raum betrieben werden.

Austretende Dämpfe können sich durch Funkenbildung am Kollektor-Motor zu Salzsäure umwandeln, wodurch Folgeschäden hervorgerufen werden.

Sorgen Sie während des Muldenmangelbetriebs immer für eine ausreichende Belüftung des Aufstellraumes.

Aufstellung

Transportieren Sie die Muldenmangel mit einem Hubwagen zum Aufstellort. Entfernen Sie die Transportverpackung erst unmittelbar vor der Erstinbetriebnahme.

Die Muldenmangel darf nur mit seitlich montierten Montageklappen transportiert oder vom Holzrahmen gehoben werden!

Heben Sie die Muldenmangel erst am Aufstellort von der Holzpalette. Dazu müssen zunächst die Spannlaschen von den Standfüßen entfernt werden. Sie können diese Spannlaschen nach der Aufstellung dazu verwenden, um die Muldenmangel am Boden zu befestigen.

Die Ansatzpunkte für Hebehaken/-bänder befinden sich unter den Seitenständern zwischen den Schraubfüßen.

Achten Sie bei der Aufstellung darauf, dass die Freiräume neben und hinter den Maschinenständern mindestens 600 mm betragen, damit die Verkleidungsbleche zugänglich bleiben.

Die Muldenmangel ist so aufzustellen, dass das Licht möglichst parallel zum Eingabetisch einfällt.

Der Freiraum vor der Muldenmangel muss mindestens 1,5 m betragen, um ein Aufheizen von Fremdmaterialien (Einrichtungsgegenstände, Wände) zu vermeiden. Über der Maschine sollte der Freiraum mindestens 1 m betragen.

Ein Fundament sowie eine Verankerung sind nicht erforderlich.

Achten Sie beim Transport der Muldenmangel auf deren Standsicherheit. Die Mangel darf nicht ohne den Holzrahmen transportiert werden.

Für einen erneuten Transport (z. B. bei einem Umzug) muss die Mangel auf den Holzrahmen gehoben und darauf befestigt werden.

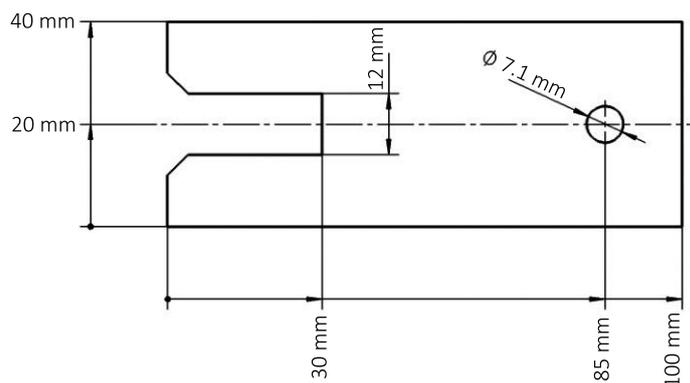
Ausrichten

Damit ein einwandfreier und energieeffizienter Betrieb gewährleistet ist, muss die Muldenmangel nach der Aufstellung über die Standfüße waagrecht ausgerichtet werden.

- Demontieren Sie die Montageklappen auf der linken und rechten Seite.
- Richten Sie die Walze und die Seitenständer mittels der Standfüße und einer Wasserwaage waagrecht aus. Die Standfüße unter den Seitenständern können dazu bis maximal 60 mm herausgedreht werden.
- Kontern Sie die Standfüße nach dem Ausrichten mit der Mutter, damit sich die Standfüße nicht verstellen können.

Bodenbefestigung

Für die Muldenmangel ist geeignetes Befestigungsmaterial als nachkaufbares Zubehör beim Miele Kundendienst erhältlich. Alternativ können auch die Spannlaschen, mit denen die Muldenmangel bei Anlieferung auf der Transportpalette befestigt ist, zur Bodenbefestigung verwendet werden.



Spannlasche der Transportpalette

- Für den Betrieb im öffentlich zugänglichen Bereich (z. B. bei Münzkassierbetrieb) muss die Muldenmangel unbedingt über die Standfüße am Boden befestigt werden, um sie gegen ein Umkippen bei zu sichern.

Elektroanschluss

Der Elektroanschluss muss von einer ausgebildeten Elektrofachkraft vorgenommen werden, die für die Beachtung der bestehenden Normen und Vorschriften voll verantwortlich ist.

Bei ungünstigen Stromnetzverhältnissen kann die Muldenmangel zu störenden Spannungsschwankungen führen. Ist die Netzimpedanz am Anschlusspunkt zum öffentlichen Stromnetz größer als 0,175 Ohm, können weitere Maßnahmen erforderlich sein, bevor das Gerät an diesem Anschluss bestimmungsgemäß betrieben werden kann. Die Netzimpedanz kann beim örtlichen Energieversorgungsunternehmen erfragt werden.

Der Elektroanschluss und der Schaltplan befinden sich hinter der Montageklappe des rechten Seitenständers.

Die erforderliche Anschlussspannung, die Leistungsaufnahme und die Vorgabe für die externe Absicherung sind auf dem Typenschild der Muldenmangel angegeben.

Beim Anschluss an eine vom Typenschild abweichende Anschlussspannung kann es zu Funktionsstörungen oder zum Defekt der Muldenmangel kommen.

Vergewissern Sie sich, dass die Spannungswerte des Stromnetzes mit den Spannungsangaben auf dem Typenschild übereinstimmen, bevor die Muldenmangel an das Stromnetz angeschlossen wird.

Die elektrische Ausrüstung der Muldenmangel entspricht den Normen IEC/EN 60204-1, IEC/EN 60335-1, IEC/EN 60335-2-44, EN ISO 10472-1 und EN ISO 10472-5.

Für den Festanschluss muss bauseitig eine allpolige Abschaltung vorhanden sein. Als Trennvorrichtung gelten Schalter mit einer Kontaktöffnung von mehr als 3 mm. Dazu gehören z. B. LS-Schalter, Sicherungen und Schütze (VDE 0660).

Die Steckverbindung oder Trennvorrichtung muss jederzeit zugänglich sein.

Wird die Muldenmangel vom Netz getrennt, muss die Trennvorrichtung abschließbar oder die Trennstelle jederzeit zu überwachen sein.

Ist es nach lokalen Vorgaben erforderlich einen Fehlerstromschutzschalter (RCD) zu installieren, kann ein Fehlerstromschutzschalter Typ A verwendet werden.

Abluftleitung

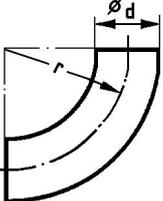
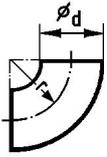
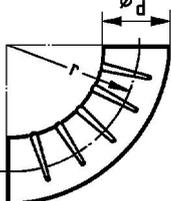
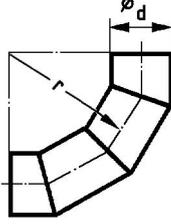
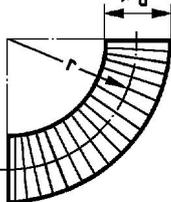
⚠ Die Abluftleitung für die Muldenmangel darf nicht in einen mit Gas-, Kohle- oder Öl-Feuerstellen belegten Kamin geführt werden. Außerdem muss die Abluftleitung für die Muldenmangel von der Abluftleitung eines Wäschetrockners getrennt verlegt werden.

Die feuchtwarme Abluft der Muldenmangel muss auf kürzestem Weg ins Freie oder in einen hierfür geeigneten Entlüftungskanal zu geleitet werden. Die Abluftleitung sollte strömungstechnisch günstig verlegt werden (durch möglichst wenig Bögen, kurze Leitungen, gut ausgebildete Anschlüsse und Übergänge). Siebe und Jalousien dürfen nicht in die Abluftleitung eingebaut werden.

Da die relative Luftfeuchte bis zu 100 % betragen kann, muss durch geeignete Maßnahmen ausgeschlossen werden, dass zurückfließendes Kondensat in die Muldenmangel gelangen kann. Reicht der verfügbare Druck des Maschinengebläses zur Überwindung der Leitungswiderstände nicht aus, muss ein entsprechend dimensioniertes Zusatzgebläse in den Schacht oder am Dachaustritt eingebaut werden. Dem Aufstellraum ist entsprechend der Abluftmengen ausreichend Zuluft zuzuführen.

- Der Anschlussstutzen für die Abluftleitung der Wrasenabsaugung (optional für PRI 210) befindet sich auf der Rückseite des linken Seitenständers und hat einen Durchmesser von 70 mm (HT DN 70).
- Die Absaugleitung erfordert einen Innendurchmesser von 70 mm (HT DN 70).
- Für den Kondensatablauf ist bei einer nach oben geführten Abluftleitung an der tiefsten Stelle ein Ablaufloch mit 3 - 5 mm Durchmesser vorzusehen.
- Achten Sie auf eine ausreichende Belüftung des Aufstellungsraumes.
- Kontrollieren Sie die Abluftleitung und den Austritt ins Freie auf Flusenablagerungen. Reinigen Sie diese bei Bedarf.
- Das Rohrende einer ins Freie geleiteten Abluftleitung ist gegen Witterungseinflüsse zu schützen (z. B. mit einem nach unten gehenden 90°-Bogen).

Rohrlängen

	Formstück		Rohrlänge	
			PRI 210*	PRI 214 PRI 217
	90°-Bogen	$r = 2 d$	0,25 m	
	45°-Bogen	$r = 2 d$	0,15 m	
	90°-Bogen	$r = d$	0,35 m	
	45°-Bogen	$r = d$	0,25 m	
	90°-Faltenbogen	$r = 2 d$	0,7 m	
	45°-Faltenbogen	$r = 2 d$	0,55 m	
	90°-Segmentbogen (3 Schweißnähte)	$r = 2 d$	0,45 m	
	45°-Segmentbogen (3 Schweißnähte)	$r = 2 d$	-	
	90°-Bogen aus Wetterflexrohr	$r = d$	-	
		$r = 2 d$	0,5 m	
		$r = 4 d$	0,35 m	
	45°-Bogen aus Wetterflexrohr	$r = d$	-	
		$r = 2 d$	0,4 m	
		$r = 4 d$	0,3 m	

Je nach Anzahl der Bögen sind die Rohrlängen von der maximal zulässigen Gesamtröhlänge abzuziehen.

Installations- und Planungshinweise

**Maximal zulässige
Gesamtrohrlänge**

Lichter Mindestrohr- durchmesser (Blechrohre)	Maximal zulässige Gesamtrohrlänge (Abluft)
	PRI 210* PRI 214 PRI 217
70 mm	5 m
80 mm	20 m
90 mm	32 m
100 mm	40 m

*mit optionalem Absauggebläse

 Nachdem die Muldenmangel aufgestellt und angeschlossen wurde, müssen unbedingt alle demontierten Außenverkleidungsteile wieder montiert werden!

Zubehörteile dürfen nur dann an- oder eingebaut werden, wenn sie ausdrücklich von Miele freigegeben sind.

Wenn andere Teile an- oder eingebaut werden, gehen Ansprüche aus Garantie, Gewährleistung und/oder Produkthaftung verloren.

Unterbau APRI 316

Durch die Montage des optional erhältlichen Unterbaus APRI 316 kann die Mangel um 100 mm erhöht werden.

Kassiersystem

Die Muldenmangel kann optional mit einem Kassiersystem ausgerüstet werden (z. B. für den Betrieb in SB-Waschsalons). Hierfür muss der Miele Kundendienst eine Einstellung in der Elektronik programmieren und das Kassiersystem anschließen. Als nachkaufbares Miele Zubehör stehen Kassiergeräte für den bargeldlosen Zahlungsverkehr sowie Kassiergeräte mit mechanischen oder elektronischen Münzprüfern für individuelle Zielgruppen zur Auswahl.

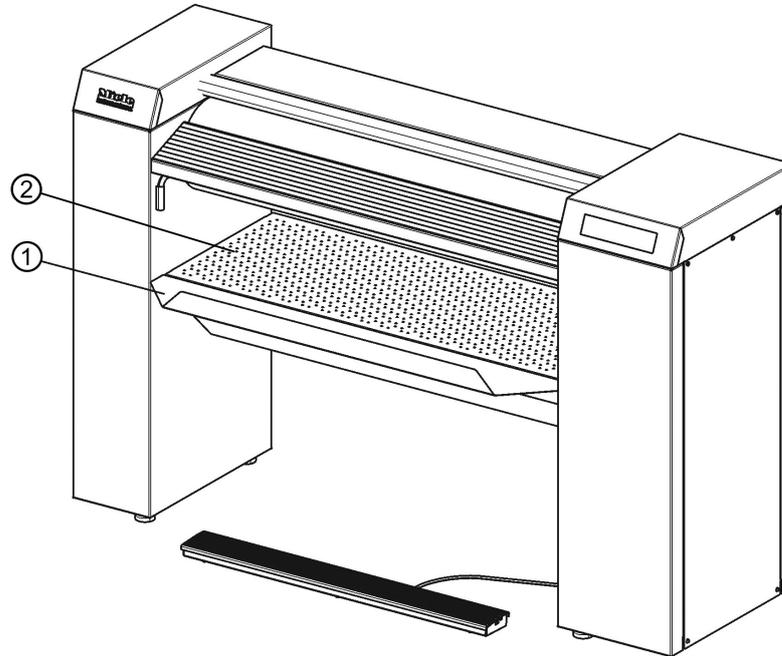
Die zum Anschluss erforderliche Programmierung darf nur vom Miele Kundendienst oder Miele Fachhandel durchgeführt werden. Für den Anschluss eines Kassiergerätes ist keine externe Spannungsversorgung erforderlich.

Für den Münzkassierbetrieb muss die Muldenmangel unbedingt über die Standfüße am Boden befestigt werden, um sie gegen ein Umkippen zu sichern.

Wäschekasten für PRI 210

Für die Muldenmangel PRI 210 ist der Wäschekasten als optionales Zubehör erhältlich.

Der Wäschekasten dient zum Vorbereiten bzw. Vorsortieren der Wäschestücke bei Bedienung im Stehen.



Muldenmangel PRI 210 mit montiertem Wäschekasten

① Wäschekasten

② Wäscheausgabetisch

Flexible Wäscheführung

(nachkaufbares Zubehör für PRI 217)

Die flexible Wäscheführung ermöglicht eine rückwärtige Wäscheentnahme. Dabei wird die gemangelte Wäsche nach hinten geführt und kann auf der Rückseite der Mangel abgenommen werden. Die Wäscherückführung eignet sich besonders für große Wäschestücke wie Bettlaken/Bezüge oder Tischdecken.

⚠ Verbrennungsgefahr durch falsches Umlegen der flexiblen Wäscheführung.

Wenn beim Umlegen der Wäscheführung die heiße Muldenkante berührt wird, besteht Verbrennungsgefahr.

Berühren Sie nicht die heiße Muldenkante.

Legen Sie die Wäscheführung immer ausschließlich von der Gerätevorderseite um.

Wechseln der Temperatureinheit

Die Anzeige der Temperatur kann vom Miele Kundendienst von °C auf °F umgestellt werden.

Favoriteneinstellung speichern und aufrufen

Die folgenden Schritte beschreiben, wie Sie die meist genutzte Kombination aus Mangeltemperatur und Walzendrehzahl auf der Taste ☆ speichern und aufrufen können.

Favoriteneinstellung speichern

- Stellen Sie zunächst die gewünschte Mangeltemperatur und Walzendrehzahl ein (siehe Kapitel „Bedienung der Mangel“, Abschnitt „Mangeln“).
- Halten Sie nun die Taste ☆ gedrückt, bis die Taste einmal blinkt.

Die eingestellte Kombination aus Mangeltemperatur und Walzendrehzahl ist jetzt auf der Taste ☆ gespeichert.

Favoriteneinstellung aufrufen

- Drücken Sie kurz die Taste ☆, um die Favoriteneinstellung aufzurufen.

Die auf der Taste gespeicherte Kombination aus Mangeltemperatur und Walzendrehzahl wird nun von der Mangel übernommen.

Favoriteneinstellung verlassen

- Drücken Sie kurz die Taste ☆, um die Favoriteneinstellung wieder zu verlassen.

Die zuvor eingestellte Mangeltemperatur und Walzendrehzahl wird aufgerufen.

Leerlauf vermeiden

Wenn Sie den Mangelvorgang für eine bestimmte Zeit unterbrechen, drücken Sie die Taste || für den Pause-Modus oder betätigen Sie die Taste ⏻, um die Mangel auszuschalten. Dadurch wird ein unnötiger Leerlauf (Mangelbetrieb ohne Wäsche) vermieden und das Mangel Tuch sowie der Antrieb deutlich entlastet.

Wenn die Mangel über einen längeren Zeitraum im Leerlauf betrieben wird, kann sich die Lebensdauer der Bewicklung deutlich verringern.

Mangelvorgang nach einem Spannungsausfall fortsetzen

- Drücken Sie nach einem Spannungsausfall die Taste ⏻.

Die Muldenmangel wird wieder eingeschaltet.

- Betätigen Sie die Fingerschutzleiste.
- Drücken Sie die Taste Start

Der Mangelvorgang kann nun wieder fortgesetzt werden.

Spitzenlast-/Energiemanagement

Die Mangel kann optional in ein Spitzenlast-/Energiemanagementsystem eingebunden werden. Ist das Spitzenlast-/Energiemanagement aktiv, wird die Heizung der Muldenmangel ausgeschaltet und die Anzeigen **888** bzw. **8.8** blinken. Durch die Restwärme in der Mulde kann das Mangeln fortgesetzt werden, bis die Mangel in den Pausenmodus (||) geht.

Hinweise

Fehlermeldungen

Bei Auftreten eines Fehlers wird der Mangelvorgang unterbrochen, die Taste II blinkt und es wird ein vierstelliger Fehlercode im Display angezeigt. Das Drücken der blinkenden Taste II führt zur Quittierung des Fehlers (der Fehler wird im Fehlerspeicher abgelegt). Die Taste start blinkt und der Mangelvorgang kann erneut gestartet werden.

Fehlercode	Fehler
F 0	Heizungsfehler
F 1	
F 2	
F 8	
F 20	
F 24	
F 25	
F 39	Elektronikfehler
F 40	
F 41	
F 42	
F 43	
F 45	
F 47	
F 49	
F 50	Antriebsfehler
F 53	
F 57	Gebälsefehler
F 61	Elektronikfehler
F 99	Gerät gesperrt
F 104	Antrieb Unterspannung
F 108	Allgemeiner Fehler Kompressor
F 120	Unterspannung
F 4500 – 4512	Steuerungsfehler

Wenn die Fehlermeldung erneut erscheint, wiederholen Sie den Vorgang oder schalten Sie die Mangel aus und wieder ein. Sollte der Fehler weiterhin bestehen, rufen Sie bitte den Miele Kundendienst.

Benachrichtigen Sie bei Störungen bitte den Miele Kundendienst.

Muldenpflege

Eine regelmäßige Muldenpflege ist für den Schutz des Walzantriebes und der Bewicklung dringend erforderlich. Beachten Sie die Hinweise in der Miele Mangelpraxis. Die Mulde muss nach jeder Reinigung gewachst werden. Eine Nichtbeachtung führt zu einer deutlichen Verringerung der Lebensdauer.

Die Mulde dieser Muldenmangel ist aus Aluminium.

Bei Aluminiummulden dürfen keine grobkörnigen Scheuermittel oder mit Schleifpapier besetzten Reinigungstücher zur Reinigung verwendet werden.

Zur optimalen Reinigung empfehlen wir Ihnen das Miele Reinigungsset. Das Reinigungsset beinhaltet ein Reinigungstuch, ein Wachstuch und Mangelwachs. Dieses Set ist als nachkaufbares Zubehör erhältlich.

In der Mulde können sich Ablagerungen (z. B. Stärke- und Waschmittelreste) in der Mulde absetzen. Reinigen Sie die Mulde deshalb, je nach Verschmutzungsgrad, vor dem Arbeitsbeginn.

Das Aufleuchten des roten Anzeigesymbols  signalisiert, dass das Reinigen und Wachsen der Mulde im Reinigungsmodus erforderlich ist.

Reinigungsprogramm starten

- Halten Sie die Taste  für länger als 3 Sekunden gedrückt.

Die Mangel befindet sich jetzt im Reinigungsprogramm. Im Display wird 80 °C angezeigt.

Liegt die aktuelle Mangeltemperatur über 80 °C, wird das Symbol  angezeigt und die Mangel abgekühlt.

Der Reinigungsvorgang kann gestartet werden, wenn die Taste  blinkt.

- Drücken Sie die blinkende Taste , um die Mangel im Reinigungsprogramm zu starten.

Die Mangel kann nun mit dem Reinigungstuch gereinigt werden.

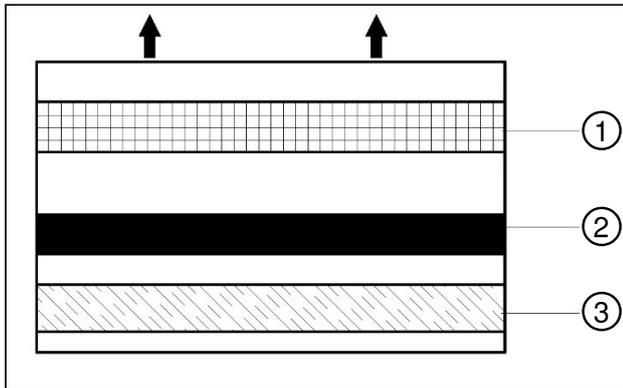
Reinigung und Pflege

Reinigungstuch verwenden

- Verwenden Sie für die Muldenreinigung das Reinigungstuch.

Da das Reinigungstuch schmäler als die Mulde ist, kann die gesamte Muldenbreite nicht in einem einzigen Durchlauf gereinigt werden. Dazu sind mehrere Mangeldurchläufe und ein seitliches Versetzen des Reinigungstuches erforderlich.

Tipp: Verkrustungen wie Stärkereste können angelöst werden, indem vorab ein in lauwarmes Wasser getauchtes Tuch durch die Mangel geführt wird.



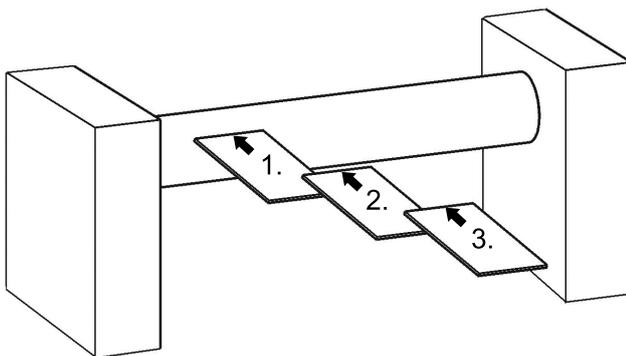
① Tasche

③ Baumwollstreifen

② Reinigungstreifen

- Legen Sie das Reinigungstuch so auf die linke Seite des Eingabetisches, dass der Reinigungstreifen zur Mulde hin zeigt.
- Lassen Sie das Reinigungstuch gleichmäßig und gerade von der linken Seite des Eingabeseite durch die Mangel laufen, bis es wieder vollständig herauskommt.

Der Reinigungstreifen löst die Verunreinigungen. Der weichere Baumwollstreifen entfernt die Verunreinigungen und poliert die Mulde.



Mangeldurchläufe des Reinigungstuches von der linken bis zur rechten Seite

- Legen Sie das Reinigungstuch nun wieder auf den Eingabetisch, diesmal etwas zur rechten Seite versetzt. Der Reinigungstreifen muss dabei wieder zur Mulde hin zeigen.
- Lassen Sie das Reinigungstuch erneut durch die Mangel laufen.
- Wiederholen Sie die Durchläufe, bis Sie an der rechten Seite des Eingabetisches angeht sind und die gesamte Muldenbreite gereinigt wurde.
- Zum Beenden des Reinigungsprogramms drücken Sie die Taste II.

Nach jeder Reinigung muss die Mulde unbedingt gewachst werden.

Sie können nun durch Drücken der rechten Temperaturwahl Taste **•••** direkt in das Wachsprogramm wechseln oder das Reinigungsprogramm verlassen, indem Sie die Taste  für mindestens 3 Sekunden gedrückt halten.

Wachsprogramm starten

- Halten Sie die Taste  für mindestens 3 Sekunden gedrückt.

Im Display werden 2 Temperaturwahl Tasten angezeigt, die nicht durch Temperaturpunkte (z. B. **••**) gekennzeichnet sind.

- Drücken Sie die rechte Temperaturwahl Taste, um das Wachsprogramm der Mangel zu starten.

Die Mangel befindet sich jetzt im Wachsprogramm. Im Display wird 180 °C angezeigt.

Um das Wachsprogramm wieder zu deaktivieren, drücken Sie die Taste **||** und halten Sie anschließend die Taste  mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.

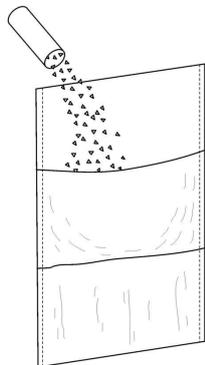
Wenn die Mangel die Temperatur von 180 °C erreicht hat, beginnt die Taste **start** zu blinken. Das Wachsprogramm ist jetzt startbereit.

- Drücken Sie die blinkende Taste **start**, um das Wachsprogramm zu starten.

Die Mulde kann nun mit dem Wachstum gewachst werden.

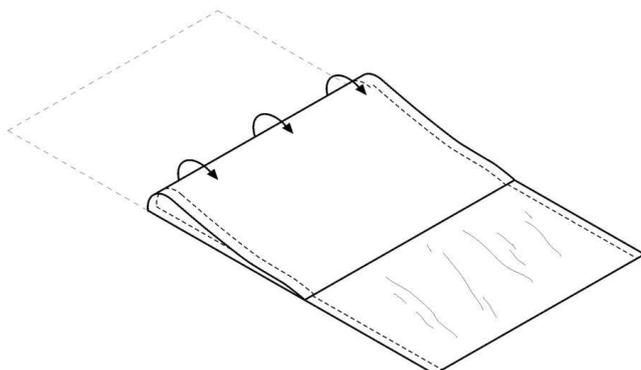
Wenn das Wachsen erfolgreich und für mindestens 40 Sekunden im Wachsprogramm durchgeführt wurde, wird das Zeitintervall für die Aufforderung zum Reinigen und Wachsen der Mulde (= rotes Anzeigesymbol ) wieder zurückgesetzt.

Wachstuch und Mangelwachs verwenden



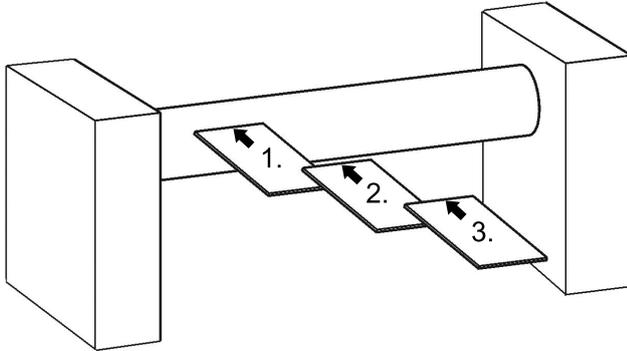
- Streuen Sie etwas Mangelwachs in die Tasche des Wachstuches.

Verwenden Sie das Mangelwachs sparsam, damit das um die Walze gewickelte Mangelstuch nicht zu glatt wird.



Reinigung und Pflege

- Klappen Sie das Wachstuch zu.
- Starten Sie das Wachsprogramm (siehe Kapitel „Mulde wachsen“, Abschnitt „Wachsprogramm starten“).
- Geben Sie das Wachstuch **mit der gummierten Taschenseite zur Walze hin** in die Mangel ein.



- Geben Sie das Wachstuch von der linken oder rechten Seite mehrmals in den erforderlichen Abständen über die gesamte Arbeitsbreite in die Mangel ein. Wenn sich nach dem Durchlauf keine feuchten Abdrücke mehr im Wachstuch zeigen, füllen Sie Mangelwachs nach.

Achten Sie bei Mangeln mit Gurteingabe darauf, dass kein Mangelwachs an die Gurte kommt.

Anderenfalls können die Einlaufgurte zu glatt werden und sich nicht mehr antreiben lassen.

- Halten Sie nach dem Wachsen die Taste  für mindestens 3 Sekunden gedrückt. Der Wachsmodus wird deaktiviert.
- Lassen Sie nach dem Wachsen ein Baumwolltuch durch die Mangel laufen, um Wachsreste zu entfernen.
- Um die Gleitfähigkeit der Mulde zu erhalten, sollte die Mulde nach jedem Arbeitstag gewachst werden.

Führen Sie das Reinigen stets im Reinigungsprogramm und das Wachsen im Wachsprogramm durch, da sonst das Wartungsintervall der Mangel nicht zurückgesetzt wird. Das Wartungsintervall wird nur dann zurückgesetzt, wenn das Reinigen und Wachsen im zugehörigen Modus mindestens 40 Sekunden durchlaufen wurde.

Bewicklungshinweise

Bevor das Mangeltuch zwecks Reinigung oder Austausch von der Walze abgenommen werden kann, muss die Muldenmangel ausgeschaltet werden und die Mulde abkühlen.

Mangeltuch abnehmen (nur bei Stahlwollenbewicklung)

 Bei der **PRI 217 mit Lamellenbewicklung** darf das Mangeltuch ausschließlich vom Miele Kundendienst abgenommen oder aufgezo-

gen werden. Bei eigenständigem Abnehmen oder Abziehen des Mangeltuches ohne den Miele Kundendienst kann die Lamellenbewicklung und die Mulde beschädigt werden.

Kontaktieren Sie den Miele Kundendienst. Bei Walzen mit Lamellenbewicklung darf das Mangeltuch ausschließlich vom Miele Kundendienst oder geschulten Personal eines autorisierten Fachhändlers abgenommen oder aufgezo-

Bevor das Mangeltuch bei Walzen mit Stahlwollenbewicklung abgenommen werden kann, müssen die an der Walze anliegenden Wäscheabstreifer nacheinander zurückgezogen werden.

- Schalten Sie die Muldenmangel durch Drücken der Taste  ein.
- Ziehen Sie die Fingerschutzleiste leicht nach oben.
- Drücken Sie die Taste  für länger als 3 Sekunden.

Die Mulde fährt ab und wird in dieser Position verriegelt.

- Drehen Sie durch wiederholtes Betätigen der Taste — die Walze schrittweise rückwärts zurück (Tippbetrieb).
- Nehmen Sie das Ende des Mangeltuches und legen Sie es auf den Wäscheeingabetisch.
- Ziehen Sie nun das Mangeltuch bei rückwärts drehender Walze vollständig ab.
- Drücken Sie anschließend die Taste  für länger als 3 Sekunden, um die Wartungsposition wieder zu deaktivieren.

Bei der Abnahme bzw. beim Aufziehen eines Mangeltuches fallen möglicherweise Drahtwollreste auf den Wäscheeingabetisch. Diese Reste müssen entfernt werden.

Mangeltuch aufziehen (nur bei Stahlwollenbewicklung)

- Schalten Sie die Muldenmangel durch Drücken der Taste  ein.
- Ziehen Sie die Fingerschutzleiste leicht nach oben.
- Wählen Sie die niedrigste Temperatur (•) und die niedrigste Walzendrehzahl (-).
- Legen Sie das Mangeltuch parallel zur Walze auf den Wäscheeingabetisch und führen Sie das Mangeltuch in die Mangel ein.

Eine Nachbewicklung der Muldenmangel wird erforderlich, wenn an der Unterkante von Mulde und Walze (Wäscheauslauf) ein Luftspalt erkennbar ist.

Eine Nach- oder Neubewicklung der Walze mit Stahlwolle sollte grundsätzlich nur vom Miele Kundendienst durchgeführt werden!

Der Durchmesser einer neu- oder nachbewickelten Walze (einschließlich des Mangeltuches) darf nicht unter den nachstehenden Maßen liegen.

PRI 210/214	PRI 217
210-215 mm	250-255 mm

In diesem Maßbereich ist die Walze über ihre ganze Länge zylindrisch zu bewickeln.

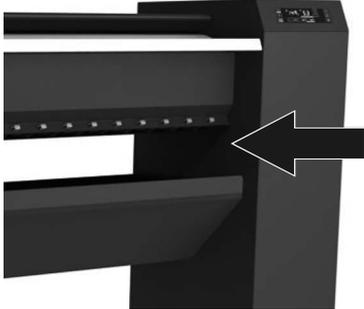
Bei Erneuerung der Walzenbewicklung sollte vom Miele Kundendienst überprüft werden, ob die Kohlebürsten des Antriebsmotors auszutauschen sind.

Reinigung und Pflege

Miele Kundendienst

Bei Störungen benachrichtigen Sie bitte den Miele Kundendienst. Der Kundendienst benötigt Model und Seriennummer [SN] der Muldenmangel.

Beide Angaben finden Sie auf dem Typenschild an der Innenseite des rechten Seitenständers.



Position des Typenschildes

Deutschland:

Miele & Cie. KG
Carl-Miele-Straße 29
33332 Gütersloh

Miele Vertriebsgesellschaft Deutschland KG
Geschäftsbereich Professional
Carl-Miele-Straße 29
33332 Gütersloh

Telefon: 0800 22 44 644

Miele im Internet: www.miele.de/professional

Österreich:

Miele Gesellschaft m.b.H.
Mielestraße 1, 5071 Wals bei Salzburg
Telefon (Verkauf und Werkkundendienst): 050 800 600
E-Mail Verkauf: vertrieb-professional@miele.at
E-Mail Werkkundendienst: kundendienst-professional@miele.at
Miele im Internet: www.miele-professional.at
(Festnetz zum Ortstarif; Mobilfunkgebühren abweichend)

Schweiz:

Miele AG
Limmatstrasse 4, 8957 Spreitenbach
Telefon +41 56 417 27 51 - Telefax +41 56 417 24 69
professional@miele.ch
www.miele.ch/professional
Reparatur- und Pikettservice Telefon 0848 551 670

Luxemburg:

Miele S.à.r.l.
20, rue Christophe Plantin
Postfach 1011
L-1010 Luxemburg/Gasperich
Telefon: 00352 4 97 11-30 (Kundendienst)
Telefon: 00352 4 97 11-45 (Produktinformation)
Mo-Do 8.30-12.30, 13-17 Uhr, Fr 8.30-12.30, 13-16 Uhr
Telefax: 00352 4 97 11-39
Miele im Internet: www.miele.lu
E-Mail: infolux@miele.lu



Miele & Cie. KG
Carl-Miele-Straße 29, 33332 Gütersloh, Deutschland